

Kreisstadt Tauberbischofsheim

Stadt Tauberbischofsheim

Kontakt | Impressum

Stadt Bürgerservice Tourismus Freizeit Wirtschaft

Suchen OK

Städtische Bauzulage

**„Eigenheimzulage“ für bestimmte Baugebiete bis Ende April
Die Stadt legt ein eigenes „Konjunkturprogramm“ auf**

Goldene Zeiten brechen für die „Hauslebauer“ in einigen Neubaugebieten Tauberbischofsheims und seiner Stadtteile an:

Die Stadt gewährt bis Ende April zusätzlich zum Baukindergeld von je fünf Euro pro Quadratmeter Grundstück noch einmal zehn oder gar 20 Prozent Bauzulage auf den Grundstückspreis. Der Gemeinderat billigte das Vorhaben einstimmig.

„Wir haben einen deutlichen Rückgang der Bautätigkeit auf den städtischen Grundstücken in den Neubaugebieten zu verzeichnen“, begründete Bürgermeister Wolfgang Vockel die Werbeaktion. Deshalb wolle man die Aktion „städtische Bauzulage“ starten. Die jeweilige Ermäßigung bezieht sich auf den Grundstückspreis ohne Erschließungskosten.

Zehn Prozent Preisnachlass gibt es auf städtische Grundstücke im „Kirschengarten“ in Tauberbischofsheim, im „Unteren Haubenlöchlein“ in Impfingen und im Bereich „Kapelle“ Hochhausen.

Sogar 20 Prozent Nachlass wird im Baugebiet „Wanne“ in Dienstadt sowie am „Götzenberg“ in Dittwar gewährt. Dazu wird die Stadt ab Februar im Gründerzentrum kostenlose Architektensprechstunden für Bauwillige anbieten. „Das ist unser Ersatz für die gestrichene Eigenheimzulage“ gab sich Bürgermeister Vockel optimistisch. Deshalb wurde auch die ursprünglich angedachte Frist von Ende Februar auf Ende April verlängert, um gerade auch Ergebnisse aus den dann erst angelaufenen Architektensprechstunden eventuell in konkrete Bauvorhaben umsetzen zu können.



Wahlen 2009

Bürgerservice:

- Was erledige ich wo?
- Bürgerbüro
- Fundsachen
- Formulare
- Wohnen und Verkehr
- Märkte und Messen
- Müllabfuhr
- Veranstaltungskalender
- Ämter und Behörden
- Soziale Einrichtungen
- Aktuelles
- Schadensmeldungen
- Ausschreibungen
- Kontakt

Kaserne und Konversion 2008